

Informationen zum Probesemester

Schulkinder, die mit dem Unterricht auf einem Instrument anfangen, werden in neu ein Probesemester aufgenommen. Dies beschloss die Schulkommission der MSO. Eine Gruppe von Lehrkräften legte Einzelheiten fest.

Ziele dieser Neuerung

- ♪ nach einer gewissen Zeit des gegenseitigen Kennenlernens und dem Spiel auf dem neuen Instrument sprechen die Lehrperson, das Kind und die Eltern miteinander über den Lernerfolg, den Fortschritt, die Liebe zum Instrument, das Üben etc.
- ♪ Bei Problemen kann ein Instrumentenwechsel oder ein Wechsel zu einer andern Lehrperson erfolgen, oder der Unterricht auf das Semesterende abgebrochen werden.
- ♪ Gelegentlich kommt es vor, dass sich die Kinder trotz Besuch der Instrumentenvorstellung und guter Vorausinformation das Musizieren auf dem neuen Instrument völlig anders vorgestellt haben. Auch in solchen Fällen kann der Unterricht auf das Ende des Semesters abgebrochen werden.
- ♪ Untalentierte, desinteressierte oder lernunwillige Kinder können so ohne grossen Aufwand in gegenseitigem Einvernehmen den Unterricht wieder aufgeben.

Ablauf

- ♪ Eltern, Lehrperson und Kind sind verpflichtet, vor Ablauf der Abmeldefrist ein Gespräch über den Unterricht und die Fortschritte zu führen.
- ♪ Etwa im November wird die Lehrperson mit dem Kind über den Fortschritt, die Freude am Instrument und am Üben usw. sprechen.
- ♪ Eine Gruppe von Lehrkräften erstellte einen Fragebogen zu diesem Thema, den das Kind gemeinsam mit den Eltern ausfüllen kann, wenn es möchte. Die Lehrperson oder die Schulleitung kann diesen Fragebogen abgeben.
- ♪ Die Lehrperson ist verpflichtet, die Schulleitung über die Gespräche und deren Verlauf zu orientieren.
- ♪ Für allfällige Austritte, Lehrer- oder Instrumentenwechsel gelten die normalen An-, resp. Abmeldetermine (31. Dezember / 31. Mai).
- ♪ In Zweifelsfällen kann das Probesemester verlängert werden.

Erfahrungsgemäss wird der Unterricht in den allermeisten Fällen problemlos weitergeführt.

Eine grundsätzliche Bitte an die Eltern: Sprechen Sie doch zuerst die Lehrperson an, wenn Probleme irgend welcher Art auftauchen sollten, bevor Sie an die Schulleitung gelangen!

aus *notenschlüssel* vom September 2004

